



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Parlamentarische Staatssekretärin

Pressemitteilung

Mobil ohne Barrieren – Bundesbehindertenbeauftragter Hubert Hüppe MdB kommt nach Gomaringen

Berlin, April 2013
Anlagen:
Foto Hubert Hüppe MdB

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227- 77217
Fax: +49 30 227- 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Die Bundesregierung hat beschlossen, den öffentlichen Personennahverkehr und Fernbusverkehr barrierefreier zu gestalten. Doch noch immer gibt es Barrieren. Wie können sie überwunden werden? Welche Lösungsansätze gibt es? Diese und weitere Fragen wird die Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Tübingen-Hechingen, Parlamentarische Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz MdB, mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren und lädt herzlich ein zu:

Einfach mobil?
– Mehr Mobilität für Menschen mit Behinderung“
mit
Hubert Hüppe MdB
Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen
am
Montag, 6. Mai 2013, um 18.00 Uhr
Cafeteria im Gustav-Schwab-Stift
Pestalozzistr. 2, 72810 Gomaringen

„Wer Inklusion will, sucht Wege, wer sie verhindern will, sucht Begründungen“, lautet der Anspruch von Hubert Hüppe (57), der sich der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland verschrieben hat. Hüppe, selbst Vater eines behinderten Sohnes, begreift Teilhabe als umfassendes Menschenrecht. „Bei der Erstellung des Nationalen Aktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention, der mit über 200 Maßnahmen und rund 100 Mio. Euro den Weg in die inklusive Gesellschaft ebnen soll, hat er dafür gesorgt, dass Menschen mit Behinderungen maßgeblich eingebunden wurden“, würdigt Widmann-Mauz MdB die Arbeit ihres CDU-Bundestagskollegen.

„Mobilität und Barrierefreiheit spielen in unserer Region Neckar-Alb eine wichtige Rolle, wie z.B. das Projekt „Move – Mobilität verbindet“ des Freundeskreis Mensch aus Gomaringen zeigt, das Hindernisse in Bus und Bahn abbauen will“, unterstreicht die Abgeordnete und fügt hinzu: „Wir wollen vor allem mit den



Betroffenen als Experten in eigener Sache ins Gespräch kommen.“ Zugleich freue ich mich, dass wir mit Hubert Hüppe einen ausgewiesenen und bundesweit anerkannten Fachmann gewinnen konnten.

Der aus Nordrhein-Westfalen stammende Bundestagsabgeordnete wurde 2009 von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel als Bundesbehindertenbeauftragter eingesetzt. Hüppes umfangreiches behindertenpolitisches Engagement spiegelt sich in zahlreichen ehrenamtlichen Funktionen wider, für die er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde. Hüppe sei ein Streiter, der „für seine Sache auch unbequem sein kann“, betonte der damalige Laudator und Präsident des Deutschen Bundestages, Prof. Dr. Norbert Lammert. Widmann-Mauz MdB erwartet einen spannenden Vortrag mit aufschlussreichen Gesprächen. Die barrierefreie Cafeteria im Gustav-Schwab-Stift ist laut Heimleitung für diese Informations- und Diskussionsveranstaltung bestens geeignet. Interessierte sind herzlich eingeladen.